

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 28. November 1930

Nachlass Faulhaber 10013, S. 186

Stand: 30.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Freitag, 28. November. Nach der Sitzung Generaldirektor Beck, neu ernannt, Münchner Neueste Nachrichten. Bisher bei Manz. Sein Vater hätte keine Zeitung so gehaßt wie die Neusten Nachrichten und nun sei er Director. Er habe geschäftlich schon manches getan, von den 2500 Angestellten könnten gut ein paar Hundert eingespart werden, aber jetzt am Anfang könne er nicht ausstellen. Ökonomie rat Heim wollte ihn vorstellen, blieb aber aus.

Nachmittags bei Guthirten. Die beiden Mütter im Krankenzimmer besucht - dort herrscht überhaupt Grippe. Außer Assistenz spreche ich noch Elisabeth Mayer, glückstrahlend, seit einigen Wochen hier.